

## Studienziele

Als Absolvent sind Sie in der Lage:

- aktiv, verantwortungsvoll und kompetent an der Entwicklung und Planung von Freiräumen in Stadt und Land und in allen Planungsphasen mitzuwirken
- souverän mit Pflanzen und Baumaterialien umzugehen
- sowohl eigenständig als auch im Team Entwürfe, Konzepte, Programme und Strategien kreativ und zielgerichtet zu erarbeiten
- Bürger und Nutzer durch Moderation in die Planung einzubinden und die bauliche Umsetzung der Planung zu betreuen
- Freiräume in Landschaft und Stadt zu erhalten und zu gestalten
- ökologische und ökonomische Aspekte der Planung kreativ und sinnvoll miteinander zu verbinden
- interdisziplinär mit Architekten, Stadtplanern und Landschaftsplanern sowie transdisziplinär mit anderen Ingenieur- und Berufsgruppen erfolgreich zusammen zu arbeiten

## Berufsperspektiven

Ihre Abschlussqualifikation ermöglicht in folgenden Bereichen freiberuflich (kammerfähig) oder angestellt tätig zu sein:

- als Planer/in oder Bauleiter/in im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau
- in Ingenieurbüros und Consultingfirmen
- in Ämtern, Behörden und Verwaltungen
- in der Stadt- und Landschaftsentwicklung
- sowie im Bereich Partizipation, Öffentlichkeitsarbeit und Planungsmoderation



Projektarbeit Deutzer Hafen, Köln: D. Heblisch, C. Bölz



Studentencafé ARTHUR

## Fakultät FLUS - Landschaftsarchitektur, Umwelt und Stadtplanung

### Unser Profil: Planen für Mensch und Umwelt

Planer/Innen führen ökologische und ökonomische, soziale und ästhetische Aspekte zusammen. Dies setzt die Fähigkeit zum ganzheitlich vernetzten Denken und Handeln voraus. Das gelingt nur, wenn Ökologie und Ökonomie sinnvoll verbunden, interdisziplinär gearbeitet und die Öffentlichkeit beteiligt wird. Planer/Innen entwickeln Konzepte für die Entwicklung und Gestaltung von Stadt und Landschaft.

### Vernetzung mit anderen Studiengängen der FLUS

- Stadtplanung (B.Eng.)
- Landschaftsplanung und Naturschutz (B.Eng.)

### Studieren Sie bei uns weiter

- Master Umweltschutz (M.Eng.) – Kooperationspartner: Hochschule Esslingen, Hochschule Reutlingen, Hochschule Stuttgart
- International Master of Landscape Architecture (IMLA) (M.Eng.) in Kooperation mit der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
- Master Nachhaltige Stadt- und Regionalentwicklung (M.Eng.) an der HfWU

### Speziell von, mit und für die Studierenden

- mögliches Engagement z. B. als Semestersprecher, Fachschaftsmitglied ...
- optionale Teilnahme am Mentorenprogramm – von Studenten für Studenten
- zertifizierte Angebote für Tutoren und Talente
- Individuelle Betreuung für ein individuelles Studium (IBIS)

## Studienberatung



### Bachelor-Studiengang Landschaftsarchitektur (B.Eng.)

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen  
HfWU Campus Braike, Schelmenwasen 4–8, D-72622 Nürtingen  
Studiendekan Prof. Dr.-Ing. Dirk Stendel [dirk.stendel@hfwu.de](mailto:dirk.stendel@hfwu.de)

### Studienberatung IBIS

Tel. 07022 201-0 Fax 07022 201-166  
[flus@hfwu.de](mailto:flus@hfwu.de) [www.hfwu.de/la](http://www.hfwu.de/la)

### Fach- und Lernberatung

Tel. 07022 201-182 und -183 Fax 07022 201-166  
[ibis@hfwu.de](mailto:ibis@hfwu.de) [www.hfwu.de/ibis](http://www.hfwu.de/ibis)

## Infos zur Bewerbung

[www.hfwu.de](http://www.hfwu.de) ⇒ bewerbung

### Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen-Geislingen

Studierendensekretariat Tel. 07022 201-347  
Neckarsteige 6–10 Fax 07022 201-303  
72622 Nürtingen [studierendensekretariat@hfwu.de](mailto:studierendensekretariat@hfwu.de)  
[www.hfwu.de/studierendensekretariat](http://www.hfwu.de/studierendensekretariat)

### Anmeldeschluss für Bewerbungen

Jeweils 15. Juli zum Studienbeginn im Wintersemester

## Lage

Nürtingen ist ein Mittelzentrum in der Region Stuttgart. Die Stadt liegt im Neckartal, am Fuße der Schwäbischen Alb, verkehrsgünstig an der Autobahn Stuttgart-München sowie an der Bahnlinie Stuttgart-Tübingen.



Alle Fotos © HfWU, Stand 01/2018, Papierauszeichnung blauer Umweltingel



# Landschaftsarchitektur Bachelor of Engineering (B.Eng.)

# Studienkonzept

# Zulassung und Struktur

# Zulassung und Struktur

# Aufbau und Abschluss

## Sie wollen...

- fokussiert, praxisnah und projektorientiert studieren?
- persönlich gefördert und gefordert werden?
- ein vielfältiges Studienprogramm mit hohem kreativem Anteil?
- spannende Studienprojekte im Team sowie in Eigenverantwortung?
- internationale und interdisziplinäre Erfahrungen sammeln?
- attraktive Berufsperspektiven?

## Wir bieten...

ein abwechslungsreiches Studium mit intensivem Praxisbezug und individuellen Entfaltungsmöglichkeiten

- kleine Gruppen mit direktem Kontakt zu Professoren, Dozenten und Tutoren
- zeitgemäße Lehr- und Lernmethoden
- aktuelle Studienprojekte aus der Berufspraxis
- praxisorientierte Seminare und Workshops, auch im Ausland
- ein integriertes Praxissemester (In- oder Ausland möglich)
- zahlreiche Exkursionsmöglichkeiten
- moderne Arbeitsbedingungen (PC-Arbeitsräume, Modellbauwerkstatt)
- zwei umfangreich ausgestattete Lehr- und Versuchsgärten
- praxisnahe Weiterbildungsangebote (z.B. avela, SiGeKo)
- Freiraum zum individuellen experimentieren (z.B. Wettbewerb Insel Mainau, temporäre Installationen, Studentencafé Artur)



Lehr- und Versuchsgarten Tachenhausen

## Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzungen für das Studium sind die Allgemeine Hochschulreife, die Fachgebundene Hochschulreife oder die Fachhochschulreife und Auswahlverfahren. Weitere Informationen zum Zulassungsverfahren finden Sie unter: [www.hfwu.de/studierendensekretariat](http://www.hfwu.de/studierendensekretariat)

## Grundlagenstudium

Semester	1	2	3
Grundlagen	Freiraum	Bau- + Gartengeschichte	Landschaft Stadt
Planen und Entwerfen	Grundlagen der Gestaltung	Morphologie der Landschaftsarchitektur	Typologie der Freiraumplanung
Bauen	Baukonstruktion 1	Baukonstruktion 2	Baukonstruktion 3 Grundlagen der Ausführungsplanung
Vegetation	Vegetationsplanung 1	Vegetationsplanung 2 Vegetationstechnik I	
Kommunikation	Grundlagen der Darstellung Darstellung mit CAD	Grundlagen der Darstellung Darstellung mit CAD	
Projekte	Einführung in das Entwerfen	Entwerfen von Gärten	Entwerfen f. spezifische Nutzergruppen

\*WPM: Wahlpflichtmodul

## Vertiefungsstudium **Planen und Bauen**

	4	5	6	7	8
Betriebswirtschaftslehre				Gartendenkmalpflege (WPM)	
Baukonstruktion 4 Bauverfahren		Praktisches Studiensemester	WPM: Intern. Projekte + Sonderthema Entwurf I	WPM: Sonderthema Entwurf II	
			Baublauf 1 Ausführungsplanung Baustoffkunde und Qualitätssicherung	Baublauf 2	Baupraxis
Kommunikation I			Objekthaftes Gestalten (WPM)	3D-Visualisierung (WPM)	Kommunikation II (WPM)
Entwerfen im öffentlichen Raum			Bauen im Kontext	Baublauf 3	
			Freiflächenmanagement	Vegetationsplanung & Vegetationstechnik II (WPM)	
			Wahlpflicht (WPM)	Wahlpflicht (WPM)	Wahlpflicht (WPM)
					mündl. Bachelorprüfung Bachelor Thesis

## Individuelle Voraussetzungen

- Kreativität, analytisches Denken und räumliches Vorstellungsvermögen
- grafisch-zeichnerisches Talent und technisch-naturwissenschaftliches Verständnis
- Teamfähigkeit und Lust auf Neues

## Schwerpunktorientierung

Nach dem dritten Semester stehen zwei **Vertiefungsrichtungen zur Wahl**. Je nach persönlicher Neigung und Talent können Sie sich für die Richtung **Planen und Entwerfen** oder die Richtung **Planen und Bauen** entscheiden. Beide Vertiefungsrichtungen bilden zukunftssichere Berufsprofile ab und erlauben Ihnen damit eine erste Spezialisierung. Gleichzeitig besteht zwischen beiden eine fachlich angemessene Themenschnittmenge.

**Planen und Entwerfen:** Schwerpunkt: Lösen komplexer planerischer und gestalterischer Aufgaben inkl. technisch-konstruktiver Detaillösungen unter Anwendung angemessener sowie zeitgemäßer Kommunikationstechniken (z.B. 3D Visualisierung). **Planen und Bauen:** Schwerpunkt: Technische-konstruktive Lösung und Umsetzung von Planungsaufgaben. Intensive Auseinandersetzung mit dem Themenfeld der Ausführungsplanung, Bauleitung und Bauüberwachung.

## Vertiefungsstudium **Planen und Entwerfen**

	4	5	6	7	8
Grundlagen des Städtebaus Städtebaulicher Entwurf		Praktisches Studiensemester		Gartendenkmalpflege (WPM)	
			WPM: Internationale Projekte + Sonderthema-Entwurf I	WPM: Sonderthema Entwurf II	Workshop integrierende Planung
Kommunikation I			Baublauf 1 Baustoffkunde + Qualitätssicherung Baukonstruktion 4	Baukonstruktion 4	
Entwerfen im öffentlichen Raum			Objekthaftes Gestalten (WPM)	3D-Visualisierung (WPM)	Kommunikation II (WPM)
			Lösen komplexer Entwurfsaufgaben	Landschaft entwerfen	
			Wahlpflicht (WPM)	Wahlpflicht (WPM)	Wahlpflicht (WPM)
					mündl. Bachelorprüfung Bachelor Thesis

## Studienaufbau

Alle Lehreinheiten sind **praxisorientiert und modular** organisiert. Ihre wissenschaftlichen und künstlerischen **Inhalte bauen aufeinander auf** und verbinden sich im Verlauf des Studiums zu immer komplexer werdenden Studienprojekten. Der Schwerpunkt des Studiums liegt auf der Vermittlung und dem Erwerb fundierter gestalterischer, methodischer, vegetations-, kommunikations- und bautechnischer Fachkompetenzen für die Gestaltung, den Bau sowie die Pflege von Freiräumen. Die Lehre umfassen zudem gesellschaftliche, ingenieurtechnische, ökonomische und ökologische Grundlagen sowie deren Anwendungsfälle. Während des gesamten Studiums werden alle Lehrinhalte **schrittweise und individuell** entwickelt, ausgebaut und gefestigt.

## Projektstudium

**Projekte bündeln und vertiefen** Vorlesungs- und Seminarinhalte **praxisorientiert** und orientieren sich auch inhaltlich am Berufs- und Planungsalltag. Oft wird mit Gemeinden, Verbänden und Vereinen zusammengearbeitet. Mit jedem Semester steigt der Anteil an Projektarbeit. Themen sind beispielsweise:

- private Freiräume wie Hausgärten, Klein- und Mietergärten, oder Freiräume zu Wohnanlagen, Gewerbe und Industriebauten
- öffentliche Freiräume wie Parks, Plätze, Promenaden, Grünzüge,
- zweckgebundene Freiräume wie Kindergärten, Spielplätze, Freiräume an Schulen, Krankenhäusern, Sportplätze und Friedhöfe
- Projekte der Stadt- und Landschaftsentwicklung

## Abschluss

Das Studium führt zu dem akademischen Titel **Bachelor of Engineering** und befähigt zum **Eintritt in die Architektenkammer**. Dieser Abschluss qualifiziert für eine Mitarbeit in Planungsbüros und Behörden sowie für die Aufnahme eines weiterführenden Masterstudiums im In- oder Ausland.